

## 1. Grundsätze der DLV-Kaderbildung

- 1.1 Grundlage für die Strukturierung des Bundeskadersystems im Deutschen Leichtathletik-Verband (DLV) ist die am 03.12.2016 vom DOSB-Verbandstag in Magdeburg beschlossene Strukturreform des Deutschen Spitzensportes, die für alle Spitzensportfachverbände die Orientierungen des DOSB/BMI definiert. Für die Berufung von Bundeskadern gelten die Kaderdefinitionen des DOSB vom 07.12.2017. Die verbandsspezifischen Kaderobergrenzen (derzeit 470 für Bundeskaderathleten<sup>1</sup>) gelten mit dem Stand aus 2022 bis auf weiteres. Die Kaderförderung der Athleten ist ein zentrales Instrument der Leistungsförderung im DLV.
- 1.2 Über die Klassifizierung der Athleten und deren Berufung in die jeweiligen Bundeskader (OK, PK, EK, NK 1) entscheiden die Mitglieder des Vorstands unter Einbindung des Sportdirektors nach der Beratung in der Kommission Leistungssport auf der Basis der in den Kaderbildungsrichtlinien eingebrachten Vorschläge der Chefbundestrainer und der Leitenden Bundestrainer. Die nachstehend beschriebenen Kriterien begründen keinen Rechtsanspruch; Gleiches gilt für eine Verlängerung der Mitgliedschaft in einem der Bundeskader. Der Athletenvertreter wird unabhängig seiner Mitgliedschaft in der Kommission Leistungssport in den Kaderbildungsprozess eingebunden.
- 1.3 Voraussetzungen für die Aufnahme in einen DLV-Bundeskader sind:
- (1) die Unterzeichnung und Einhaltung der DLV-Athletenvereinbarung, der DLM-Athletenvereinbarung und der Schiedsvereinbarung
  - (2) die Teilnahme und Zeichnung am Jahresplanungsgespräch mit dem Jahresplanungsbogen als zentraler Bestandteil und Steuerelement im sportlichen Abstimmungsprozess mit der Vereinbarung der Leistungs- und Erfolgsziele
  - (3) die eindeutig bekundete und gelebte Bereitschaft des Athleten zu einer engen sowie vertrauensvollen Zusammenarbeit mit dem DLV und dessen Partnern sowie einer systematischen, auf die Realisierung der gemeinsam vereinbarten Ziele ausgerichteten Zusammenarbeit
  - (4) die deutsche Staatsangehörigkeit und der ausschließliche Start für Deutschland bei internationalen Wettkämpfen
- 1.4 Die Aufnahme in den jeweiligen Bundeskader bedarf auf sportfachlicher Ebene der Begründung durch die Bundestrainer/Nachwuchsbundestrainer<sup>1</sup> und deren zusammenfassenden Einordnung durch die Leitenden Bundestrainer/Chefbundestrainer<sup>1</sup>. Im Anschluss erfolgt eine umfassende Beratung des Sportdirektors durch die Kommission Leistungssport unter Beteiligung des Athletenvertreters.
- 1.5. Zur Wirksamkeit der Berufung in einen der Bundeskader ist die sportfachliche Bestätigung durch den DOSB erforderlich.
- 1.6. Die Zugehörigkeit zu einem der Bundeskader (OK, PK, EK, NK 1) und dem Nachwuchskader 2 bedarf der jährlichen Bestätigung.

<sup>1</sup> Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Dokument die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter.

- 1.7 Bei fehlender Zusammenarbeit mit dem DLV oder Verstößen gegen die Athletenvereinbarung können die Mitglieder des Vorstands auf Antrag des Sportdirektors (für den NK 2 der Cheftrainer Nachwuchs) den Kaderstatus eines Athleten auch in der laufenden Saison aufheben.

## 2. Kaderdifferenzierung

Für Athleten, die ihre Trainingsrahmenbedingungen in internationalen Teams verlagert haben, ergeben sich angepasste Bedarfe in der Zusammenarbeit mit dem DLV und dessen Partnern, die im Jahresplanungsgespräch abgestimmt, vereinbart und dokumentiert werden.

### 2.1 Olympiakader (OK)

Zur Aufnahme in den Olympiakader finden die für alle Spitzenfachverbände verbindlichen Kriterien des DOSB/BMI Anwendung<sup>2</sup>. In den Olympiakader werden diejenigen Athleten berufen, die über ein **nachgewiesenes** Medaillen- oder Finalplatzniveau bei Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften sowie Medaillenniveau bei Europameisterschaften im aktuellen Olympiazklus verfügen. Es werden insbesondere die Erfolge beim internationalen Saisonhöhepunkt als Kriterium der Aufnahme berücksichtigt:

- (1) Platz 1-8 bei Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften
- (2) In den Jahren ohne Olympische Spiele und ohne Weltmeisterschaften Platz 1-3 bei Europameisterschaften
- (3) Die Zugehörigkeit in den Olympiakader muss in jedem Jahr bestätigt werden
- (4) Ein erreichter Olympiakader-Status kann im Einzelfall im freien Ermessen in begründeten Ausnahmen auch für 2 Jahre anerkannt werden. Dies erfolgt nach sportfachlicher Abstimmung und Bestätigung durch den DOSB

### 2.2 Perspektivkader (PK)

2.2.1 Die Aufnahme in den Perspektivkader orientiert sich an einer erweiterten Finalplatzperspektive für die Olympischen Spiele 2024/2028. Dies ist mit der begründeten Prognose, für die darauffolgenden Olympischen Spiele in den Olympiakader aufzusteigen, verbunden.

2.2.2 Die Grundlage für eine Potentialbewertung sind einerseits auf der Basis von Weltstands-Analysen abgeleitete Prognoseleistungen, andererseits durch das DLV-Trainerteam entwickelte Leistungsprofile. In diese Gesamtbetrachtung werden somit komplexe Leistungsfaktoren und die Bewertung der Integration der Athleten in das Gesamtkonzept des DLV einbezogen.

2.2.3 Folgende Grundsätze gelten für eine Berufung in den Perspektivkader:

- (1) Athleten, die den entsprechenden altersspezifischen Kaderrichtwert<sup>3</sup> ihrer Disziplin erfüllt haben, können in den Perspektivkader aufgenommen werden.
- (2) Der für die Disziplin verantwortliche Bundestrainer kann auch Athleten ohne Richtwernerfüllung für die Kaderaufnahme vorschlagen. Dazu bedarf es einer schriftlichen Begründung. In diesen Fällen gilt es, die Potentiale der Athleten auf Basis von vorangegangenen Wettkampfleistungen und -erfolgen, Trainings- und Wettkampfanalysen, Zubringerleistungen und der

<sup>2</sup> [https://cdn.dosb.de/user\\_upload/Leistungssport/Dokumente/Konzept\\_Neustrukturierung\\_des\\_Leistungssport\\_und\\_der\\_Spitzensportfoerderung.pdf](https://cdn.dosb.de/user_upload/Leistungssport/Dokumente/Konzept_Neustrukturierung_des_Leistungssport_und_der_Spitzensportfoerderung.pdf)

<sup>3</sup> Die altersspezifischen Kaderrichtwerte und die notwendigen Zubringerleistungen für die jeweilige Disziplin werden aus den internationalen Entwicklungstrends und den jeweiligen Leistungsprofilen abgeleitet und regelmäßig fortgeschrieben.

# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie

Stand: 01.06.2023



Parameter der komplexen Leistungsdiagnostikmaßnahmen der für das Kompetenzteam der Disziplingruppe verantwortlichen Sportwissenschaftler sportfachlich zu belegen.

(3) Über alle vorgeschlagenen Athleten ohne Richtwerterfüllung stimmen sich die Leitenden Bundestrainer ab und schlagen disziplinübergreifend einen Gesamt-Perspektivkader vor. Auf Grundlage der Kaderobergrenzen sollte eine Begrenzung der Anzahl von Kadernominierungen auf der Basis von nicht erfüllten Kaderrichtwerten auf maximal zwei pro Disziplin erfolgen.

(4) Ebenso kann der verantwortliche Bundestrainer vorschlagen, Athleten trotz Richtwerterfüllung nicht in den Perspektivkader zu berufen, sofern eine schriftliche Begründung zu den nicht gegebenen Entwicklungspotentialen vorgelegt wird.

2.2.4 Die Berufung in den Perspektivkader des DLV ist nicht automatisch mit einer Förderung im TOP Team Future der Stiftung Deutsche Sporthilfe verbunden. Über diese Förderung entscheidet der Gutachterausschuss der Stiftung Deutsche Sporthilfe in einem von der Kaderberufung des DLV unabhängigen Verfahren eigenständig auf Vorschlag des DLV.

### 2.3 Perspektivkader Staffelteam-Wettbewerbe

2.3.1 Vor dem Hintergrund der Disziplinspezifik der Staffelwettbewerbe können Staffel-Teams mit bis zu 8 Athleten im 4x100m-Team und bis zu 10 Athleten im 4x400m-Team (4x400m M/F und 4x400m mixed) berufen werden. Die Berufung in ein Staffel-Team setzt die uneingeschränkte Bereitschaft des Athleten bei der Umsetzung der trainingsmethodischen Konzeption zur Vorbereitung der DLV-Staffeln auf die internationalen Meisterschaften, die Optimierung des Trainingsumfeldes zur Weiterentwicklung der Staffelkompetenz sowie die Teilnahme an den Staffelteam-Maßnahmen voraus. Diese Bereitschaft ist im Rahmen des Jahresplanungsgesprächs zu erklären.

#### 2.3.2 Staffel-Team 4x100m:

Es können neben der Berücksichtigung der Olympiakader- und Perspektivkaderathleten aus den Einzeldisziplinen des Kurzsprintbereiches auch weitere Athleten über Kaderrichtwerte (Staffel- 4x100m) aufgenommen werden. Hierfür bedarf es einer spezifischen Begründung durch den verantwortlichen Bundestrainer und eines Nachweises der besonderen Fähigkeiten des Athleten im Kurvensprint und der Wechselkompetenzen, z. B. auf der Basis biomechanischer Analysen.

#### 2.3.3 Staffel-Team 4x400m

In das Staffelteam 4x400m können neben den Bundeskaderathleten im Langsprintbereich und Langhürdenbereich auch weitere Athleten auf der Grundlage von Kaderrichtwerten (Staffel 4x400m) oder bei Nachweis besonderer Fähigkeiten im fliegenden Sprint (RW Staffeln -0,8s) im Rahmen eines Staffelfrennens sowie besonderer Wechselfähigkeiten in den Perspektivkader zur Staffelvorbereitung aufgenommen werden.

2.3.4 Die Förderung dieser Athleten im Perspektivkader Staffel-Team bezieht sich im Rahmen der Jahresplanung auf Lehrgangmaßnahmen des jeweiligen Staffel-Teams.

2.3.5 Sofern Perspektivkaderathleten der Einzeldisziplinen des Kurzsprint, Langsprint sowie Langhürdensprint nicht in die jeweiligen Staffelteams aufgenommen werden, bedarf es einer schriftlichen Begründung durch den verantwortlichen Bundestrainer und den leitenden Bundestrainer.

## **2.4 Ergänzungskader (EK)**

- 2.4.1 Im Ergänzungskader können Athleten gefördert werden, die als wichtige Trainingspartner die Leistungsentwicklung - insbesondere von Olympiakaderathleten – unterstützen sowie Athleten, die in der spezifischen Wettkampfstruktur des Spitzenverbandes zur Optimierung der Quotenplätze für die Olympischen Spiele in internationalen Meisterschaften und Wettkämpfen eingesetzt werden. Voraussetzung für eine Förderung als Trainingspartner ist das gemeinsame Training an einem Bundesstützpunkt sowie ausgewählten Trainingsstandorten mit den benannten Olympiakaderathleten.
- 2.4.2 In sportfachlich gut begründeten Einzelfällen (z. B. Quereinsteiger) können Athleten mit möglicher zeitnaher Olympia- oder Perspektivkader-Entwicklung als Ergänzungskader gefördert werden.

## **3. Grundsätze der DLV-Nachwuchs-Kaderbildung**

- 3.1 Das Ziel der Nachwuchsförderung im DLV ist die Entwicklung von Spitzenleistungen im Hochleistungsalter.
- Die Nachwuchskader sollen sich perspektivisch in die Nationalmannschaft der Männer und Frauen entwickeln. Das langfristige Ziel ist die Entwicklung von konkurrenzfähigen Leistungen auf Weltspitzenniveau im Männer- und Frauenbereich.
- Entsprechend gilt es, das Training und die Vorbereitung der internationalen Meisterschaften des Nachwuchsbereiches als eine besondere Etappe in Kontext dieser übergeordneten Zielstellung einzuordnen und zu gestalten. Spitzenleistungen im Hochleistungsalter werden in der Leichtathletik im Rahmen des langfristigen Leistungsaufbaus entwickelt. Entsprechend sind die Trainingsprozesse in den unterschiedlichen Ausbildungsetappen des Grundlagen-, Aufbau-, Anschluss- und Hochleistungsbereiches differenziert und individuell zu gestalten.
- 3.2 Die Aufnahme der Athleten in einen Nachwuchskader erfolgt mit der Orientierung auf die Entwicklung ihrer perspektivischen Leistungspotentiale. In diesem Prozess sind die darauf ausgerichteten Zielgrößen kontinuierlich und anforderungsadäquat im jeweiligen Altersbereich zu entwickeln. Die Leistungsstruktur des Nachwuchsbereiches unterliegt eigenen Normativen und orientiert sich an den Entwicklungsphasen der jungen Athleten. Gleichsam gilt es, die Umfeldbedingungen und die Betreuungsqualität den Bedürfnissen der folgenden Ausbildungsetappen anzupassen.
- 3.3 Der Vorschlag zur Einordnung und Aufnahme erfolgt neben der Orientierung an den für den jeweiligen Jahrgang festgelegten Kaderrichtwerten auf Basis der Bewertung des Potentials unter Berücksichtigung des Trainingsalters, des Ausbildungsstandes sowie den Trainingsrahmenbedingungen durch den Nachwuchsbundestrainer in Abstimmung mit dem für die Disziplin zuständigen Bundestrainer.

## 4. Kaderdifferenzierung im Nachwuchs

### 4.1 Nachwuchskader 1 (NK1)

4.1.1 Die unter Ziffer 1 aufgeführten Grundsätze für die DLV-Kaderbildung finden auch auf den Nachwuchskader 1 Anwendung.

4.1.2 Die auf der Basis von Analysen der Leistungsentwicklung erfolgreicher Spitzenathleten und der Bewertung des DLV-Trainerteams abgeleiteten Prognoseleistungen entwickelten Kaderrichtwerte dienen der Orientierung. Diese werden durch altersspezifische Testverfahren für die jeweilige Disziplingruppe/Disziplin (siehe Anhang) sowie die Bewertung des Potenzials (siehe 3.3) ergänzt.

4.1.3 Folgende Grundsätze gelten für eine Berufung in den Nachwuchskader 1:

- (1) Athleten, die den entsprechenden altersspezifischen Kaderrichtwert<sup>4</sup> ihrer Disziplin erfüllt haben, können in den Nachwuchskader 1 aufgenommen werden.
- (2) Der für die Disziplin verantwortliche Nachwuchsbundestrainer kann auch Athleten ohne Richtwerterfüllung für die Kaderaufnahme vorschlagen, sofern die Entwicklung des perspektivischen Leistungspotenzials positiv bewertet wird. Dazu bedarf es einer schriftlichen Begründung.
- (3) Ebenso kann der verantwortliche Nachwuchsbundestrainer vorschlagen, Athleten trotz Richtwerterfüllung nicht in den Nachwuchskader 1 zu berufen, sofern eine schriftliche Begründung zu den nicht gegebenen Entwicklungspotentialen vorgelegt wird.

### 4.2 Nachwuchskader 2 (NK2)

4.2.1 Die Aufnahme in den Nachwuchskader 2 orientiert sich an einer perspektivischen Leistungsentwicklung.

4.2.2 Die Leitenden Landestrainer erstellen im Ergebnis der im Frühjahr durchgeführten Landeskadertests eine Vorschlagsliste zur Sichtung der Athleten durch die Nachwuchsbundestrainer im Saisonverlauf.

4.2.3 Die Deutschen U16- und U18-Meisterschaften sind eine wesentliche wettkampfspezifische Sichtsungs- und Fördermaßnahme.

4.2.4 Die Leitenden Bundestrainer Nachwuchs stimmen die Vorschlagsliste für ihre Disziplingruppe mit den zuständigen Nachwuchsbundestrainern ab. Das DLV-Trainerteam Nachwuchs und die Leitenden Landestrainer unter der Leitung des Cheftrainers Nachwuchs entwickeln die abschließende Kaderliste. Der Cheftrainer Nachwuchs beruft abschließend den

## 5. Kaderrichtwerte

In gesonderter Datei unter

<https://www.leichtathletik.de/nationalmannschaft/nominierungsrichtlinien>

---

<sup>4</sup> Die altersspezifischen Kaderrichtwerte und die notwendigen Zubringerleistungen für die jeweilige Disziplin werden aus den internationalen Entwicklungstrends und den jeweiligen Leistungsprofilen abgeleitet und regelmäßig fortgeschrieben.

# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie

Stand: 01.06.2023

### 6. DLV – Talent- und Kadertest (DLV-LD)

Sportmotorische Tests Disziplingruppe SPRINT:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
<u>Basistest:</u> Drop jump (30cm Fallhöhe) Countermovement Jump 3er hop mit 5m Anlauf Kugelschocken vorwärts 60m Sprint Cooper-Test	3er Hop aus d. Stand beidseitig	3er Hop aus d. Stand beidseitig 10er Sprunglauf aus dem Stand	3er Hop aus d. Stand beidseitig 10er Sprunglauf aus dem Stand
	DJ/CMJ	DJ/CMJ	DJ/CMJ
		Kraftdiagnostik	Kraftdiagnostik
	60m Sprint (10m; 30m; 30-60m,...) Technikbewertung	60m Sprint (10m; 30m; 30-60m,...) Technikbewertung/ Doppelschrittanalyse	90m / 150m Sprint (10m, 30m, 30-60m, 60-90m) (50m, 50-100m, 100-150m) Schrittmusteranalyse Teilabschnittsanalyse
4x60m P 90"	4x60m P 90"	6x60m P 90" (Sprint bis 200m) 6x100m P. 90" (LS400m)	6x60m P 90" (Sprint bis 200m) 6x100m P.90" (LS 400m)
Frequenz-Vortriebs-Test	30m Schrittmuster-Test: 10m Anl. + 20m fliegend (Zeitnahme) mit 10x MiniHü. (20cm	60m Hü-Test 2x5. b to b Hürde aus Hochstart P 90" / P 15' ml.: 8,00m / 84cm 8,50m	60m Hü-Test 2x5. b to b Hürde aus Hochstart P 90" / P 15' ml.: 8,50m / 91cm 8,70m/

# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie

Stand: 01.06.2023



	Höhe) in 1,5m Abstand	/100cm wb.: 8,00m / 76cm 8,30m/ 84cm (Messung: 1. Kontakt bis Ziel) Hü.-Test: 2x300m (8/6 Hürde) P 30	106cm wb.: 8,00m / 76cm 8,30m/ 84cm (Messung: 1. Kontakt bis Ziel) Hü.-Test: 3x300m (8/6/4 Hürde) P 30`
	10er Hopping	10er Hopping	10er Hopping

### Medizin Tests Disziplingruppe SPRINT/HÜRDE:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
	FMS	FMS	FMS
	Physiocheck	Physiocheck	Physiocheck
Körpergröße Körpergewicht Sitzhöhe Armspannweite Griffhöhe im Stehen	Körpergröße Körpergewicht Sitzhöhe	Anthropometrie	Anthropometrie
		Klinische Chemie	Klinische Chemie
		Klinische Untersuchung	Klinische Untersuchung
		Herzultraschall Ruhe EKG	Herzultraschall Ruhe EKG

### Psychologischer Test Disziplingruppe SPRINT/HÜRDE:

# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie

Stand: 01.06.2023



Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
	Wiener Testsystem	Wiener Testsystem	Wiener Testsystem
	Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten
	Fragebogen HT	Fragebogen HT	Fragebogen HT
		Fragebogen NWBT	Fragebogen NWBT



# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie

Stand: 01.06.2023



### Sportmotorische Tests Disziplingruppe LAUF:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
Basistest: Drop jump (30cm Fallhöhe) Countermovement Jump 3er hop mit 5m Anlauf Kugelschocken vorwärts 60m Sprint Cooper-Test	CMJ	10er Sprunglauf	
	DJ	DJ	DJ
5er SPL mit 10m Anlauf	2x60m P 10' Technikbewertung	1x60m + 1x100m Technikbewertung	1x100m Technikbewertung
6x60m P 30"	6x60m P 30"	8x60m P 30"	8x60m P 30"
	Cooper-Test	4x2000-3000m P 60"	4x2000-4000m P 60"
		VO2 max-Test Technikbewertung	VO2 max-Test Technikbewertung

### Medizin Tests Disziplingruppe LAUF:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
	Physiocheck	Physiocheck	Physiocheck

# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie

Stand: 01.06.2023



	FMS	FMS	FMS
		Krafttest	Krafttest
Körpergröße Körpergewicht Sitzhöhe Armspannweite Griffhöhe im Stehen	Körpergröße Körpergewicht Sitzhöhe	Anthropometrie	Anthropometrie
		Klinische Chemie	Klinische Chemie
		Klinische Untersuchung	Klinische Untersuchung
		Herzultraschall Ruhe EKG	Herzultraschall Ruhe EKG

Psychologischer Test Disziplingruppe LAUF:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
	Wiener Testsystem	Wiener Testsystem	Wiener Testsystem
	Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten
	Fragebogen HT	Fragebogen HT	Fragebogen HT
		Fragebogen NWBT	Fragebogen NWBT

# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie

Stand: 01.06.2023

Sportmotorische Tests Disziplingruppe SPRUNG:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
Basistest: Drop jump (30cm Fallhöhe) Countermovement Jump 3er hop mit 5m Anlauf Kugelschocken vorwärts 60m Sprint Cooper-Test	CMJ	CMJ	CMJ (mit und ohne Arme)
	DJ	DJ	DJ (mit Arme 40, 50, 60cm)
	60m Sprint (30m; 30-60m,...)	60m Sprint (30m; 30-60m,...)	60m Sprint (30m; 30-60m,...)
	5er Hop a. Anlauf (4-6 AS)	5er Hop a. Anlauf (4- 6 AS)	5er Hop a. Anlauf (6-8 AS)
5er Sprunglauf (10m Anlauf)	5er Sprunglauf (4-6 AS)	5er Sprunglauf a. Anlauf (4-6AS)	5er Sprunglauf a. Anlauf (6-8AS)
Aufroller			Kraftdiagnostik (ausschließlich OK/PK ohne Erfassung)
	Kugelschocken vorw. 3kg (w) /4kg (m)	Kugelschocken vorw./rückw. 3kg/4kg	Kugelschocken vorw./rückw. 3kg/4kg

# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie

Stand: 01.06.2023



### Medizin Tests Disziplingruppe SPRUNG:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
	Physiocheck	Physiocheck	Physiocheck
	FMS	FMS	FMS
		Körperfettmessung	Körperfettmessung
Körpergröße Körpergewicht Sitzhöhe Armspannweite Griffhöhe im Stehen	Körpergröße Körpergewicht Sitzhöhe	Anthropometrie	Anthropometrie
		Klinische Chemie	Klinische Chemie
		Klinische Untersuchung	Klinische Untersuchung
		Herzultraschall Ruhe EKG	Herzultraschall Ruhe EKG

### Psychologischer Test Disziplingruppe SPRUNG:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18/19jährige	>20jährige
	Wiener Testsystem	Wiener Testsystem	Wiener Testsystem
	Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten
	Fragebogen HT	Fragebogen HT	Fragebogen HT
		Fragebogen NWBT	Fragebogen NWBT

# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie

Stand: 01.06.2023

Sportmotorische Tests Disziplingruppe WURF:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18/19jährige	>20jährige
Basistest: Drop jump (30cm Fallhöhe) Countermovement Jump 3er hop mit 5m Anlauf Kugelschocken vorwärts 60m Sprint Cooper-Test*	Turnen*	Turnen*	
	Medizinballtest**	Kugelschocken vorw./rückw. 3kg/4kg	Kugelschocken vorw./rückw. 3kg/4kg
	3er Hop a. dem Stand	3er Hop a. dem Stand	3er Hop a. dem Stand
	DJ	DJ	DJ
5er SPL (10m Anlauf)	Standweitsprung	Standweitsprung	Standweitsprung
	Cooper-Test (Herbst)	Cooper-Test (Herbst)	Cooper-Test (Herbst)
Kugelschocken rückwärts	60m Sprint (30m; 30-60m,...)	60m Sprint (30m; 30-60m,...)	60m Sprint (30m; 30-60m,...)

# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie

Stand: 01.06.2023



Medizin Tests Disziplingruppe WURF:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
	FMS	FMS	FMS
	Physiocheck	Physiocheck	Physiocheck
Körpergröße Körpergewicht Sitzhöhe Armspannweite Griffhöhe im Stehen	Körpergröße Körpergewicht Sitzhöhe Armspannweite	Anthropometrie	Anthropometrie
		Klinische Chemie	Klinische Chemie
		Klinische Untersuchung	Klinische Untersuchung
		Herzultraschall Ruhe EKG	Herzultraschall Ruhe EKG

Psychologischer Test Disziplingruppe WURF:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
	Wiener Testsystem	Wiener Testsystem	Wiener Testsystem
	Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten
	Fragebogen HT	Fragebogen HT	Fragebogen HT
		Fragebogen NWBT	Fragebogen NWBT

# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie

Stand: 01.06.2023

Sportmotorische Tests Disziplingruppe MEHRKAMPF:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
Basistest: Drop jump (30cm Fallhöhe) Countermovement Jump 3er hop mit 5m Anlauf Kugelschocken vorwärts 60m Sprint Cooper-Test	Cooper-Test	Stufentest (Cooper)	Stufentest
Kugelschocken rückwärts	Kugelschocken 3kg (w)., 4kg (m). vom Balken	Kugelschocken 3kg (w)., 4kg (m). vom Balken	Kugelschocken, 6kg (m). vom Balken, 4kg (w). (vorw. und rückw.)
	Schlagballwurf 200g 3er Technikbeurteilung (7-Kampf)		Kraftdiagnostik
	60m Sprint (30m; 30-60m,...)	60m Sprint (30m; 30-60m,...)	60m Sprint (30m; 30-60m,...)
Turnen*	Turnen*	Turnen*	
	3er Hopp (aus dem Stand)	3er Hopp (aus dem Stand)	
	5er Sprunglauf mit Anlauf	5er Sprunglauf mit Anlauf	5er Sprunglauf mit 5- 6 AS
	Aufroller (10-Kampf)	Aufroller und Kippe	Aufroller und Kippe

# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie

Stand: 01.06.2023

### Medizin Tests Disziplingruppe MEHRKAMPF:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
	FMS	FMS	FMS
	Physiocheck	Physiocheck	Physiocheck
	Ganganalyse	Ganganalyse	Ganganalyse
Körpergröße Körpergewicht Sitzhöhe Armspannweite Griffhöhe im Stehen	Körpergröße Körpergewicht Sitzhöhe Armspannweite	Anthropometrie	Anthropometrie
		Klinische Chemie	Klinische Chemie
		Klinische Untersuchung	Klinische Untersuchung
		Herzultraschall Ruhe EKG	Herzultraschall Ruhe EKG

### Psychologischer Test Disziplingruppe MEHRKAMPF:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16-17jährige	18-19jährige	>20jährige
	Wiener Testsystem	Wiener Testsystem	Wiener Testsystem
	Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten
	Fragebogen HT	Fragebogen HT	Fragebogen HT
		Fragebogen NWBT	Fragebogen NWBT